

Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST DER STAATSSEKRETÄR

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg Postfach 10 34 53 · 70029 Stuttgart

Herrn
Oberbürgermeister
Richard Arnold
Stadt Schwäbisch Gmünd
Marktplatz 1
73525 Schwäbisch Gmünd

Eingang
Kulturbüro

2 9. Sep. 2023

Stuttgart 29. September 2023 urchwahl +49 (711) 279-3231 unzeichen MWK51-04-2958/3/11 (Bitte bei Antwort angeben)

Erhöhung Förderung Internationales Schattentheater Festival Schwäbisch Gmünd ab dem Jahr 2024

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Arnold,

über die Nachricht, dass die Stadt Schwäbisch Gmünd in Frau Iris Meinhardt eine hochkarätige Nachfolgerin für Frau Sybille Hirzel als Festivalleiterin für das Internationale Schattentheater Festival Schwäbisch Gmünd gefunden hat, freue ich mich sehr.

Ebenso freue ich mich, Ihnen nun auch offiziell mitteilen zu können, dass es dem Wissenschaftsministerium gelungen ist, den Landeszuschuss für das Internationale Schattentheater Festival Schwäbisch Gmünd ab dem Jahr 2024 auf jeweils insgesamt 30.000 € pro Festival zu erhöhen. Wie von Ihnen mitgeteilt, wird das Festival im Anschluss an das Festival in 2024 wieder im ursprünglichen dreijährigen Turnus stattfinden und folglich wieder im Jahr 2027 durchgeführt werden.

Die Bewilligung für das Festival erhalten Sie wie bisher über das Regierungspräsidium Stuttgart aus den Mitteln für Musik- und Kunstförderung, die dort entsprechend vorgemerkt werden. Die Erhöhung des Landeszuschusses konnte durch zusätzliche Mittel aus dem Programm zur Stärkung der Kultur im ländlichen Raum ermöglicht werden, die der Landtag für den Haushalt 2024/2025 beschlossen hat.



Über die Erhöhung ist das Regierungspräsidium Stuttgart bereits informiert und wir bitten Sie, rechtzeitig einen entsprechenden Antrag an das Regierungspräsidium zu richten.

Für die Planungen zum Internationalen Schattentheater Festival Schwäbisch Gmünd 2024 wünschen wir Ihnen bereits jetzt viel Erfolg und gutes Gelingen.

Mit freundlichen Grüßen

Årne Braun